

# Apposition

Was ist eine **Apposition**? In diesem Beitrag erfährst du alles rund ums Thema Appositionen.

Inhaltsübersicht

- [Apposition – einfach erklärt](#)
- [Apposition – welcher Fall?](#)
- [Apposition – Komma](#)
- [Appositionen erkennen](#)
- [Relativsätze](#)

## Apposition – einfach erklärt

Eine **Apposition** ist ein **Nomen** oder eine Nomengruppe, die ein **Bezugswort** (Nomen oder **Pronomen**) näher beschreibt. Weil Appositionen direkt hinter dem Bezugswort stehen, kannst du sie auch als **Beisatz** oder **Erklärungszusatz** bezeichnen.

Schau dir dazu folgende Beispiele an:

- ***Frau Müller**, die Leiterin der Abteilung, ist heute im Urlaub.*
- ***Max**, der Bruder von Leon, studiert gerade im Ausland.*

## Was ist eine Apposition?

Die Apposition ist ein Untertyp von **Attributen**. Der Begriff kommt vom Lateinischen „appositio“ und bedeutet so viel wie „das **Hinsetzen**“ oder „der **Zusatz**“. Ein Erklärungszusatz ist ein Nomen, das neben ein Bezugswort gestellt wird und dieses näher beschreibt.

## Apposition – welcher Fall?

Ein Erklärungszusatz steht immer im gleichen **Fall** (Kasus) wie das Bezugswort, das er beschreibt.

| Fall             | Beispiel  |
|------------------|---|
| <b>Nominativ</b> | Das ist <b>Felix</b> , <b>der</b> Sänger der Band.                            |
| <b>Genitiv</b>   | Das ist das Mikrophon von <b>Felix</b> , <b>des</b> Sängers der Band.         |
| <b>Dativ</b>     | Ich habe <b>Felix</b> , <b>dem</b> Sänger der Band, zugewunken.               |
| <b>Akkusativ</b> | Ich habe <b>Felix</b> , <b>den</b> Sänger der Band, beim Einkaufen getroffen. |

**Merke:** Diese Regelung gilt auch, wenn das Bezugswort auf eine **Präposition** folgt: Ich habe **mit Felix**, dem Sänger der Band, gesprochen.

## Apposition – Komma

Appositionen stehen meistens zwischen **zwei Kommas**. Wenn der Beisatz am Ende des Satzes steht, dann steht er zwischen Komma und Punkt.

- **Chris**, der Bruder von Felix, kommt aus Australien.
- Das ist **Chris**, der Bruder von Felix.

Die Kommasetzung ist wichtig, denn sie zeigt an, ob es sich um einen Beisatz oder eine **Aufzählung** handelt. Schau dir dazu folgende Beispiele an:

- **Apposition:** **Chris**, der Bruder von Felix, und ich gründen eine Band.  
(= 2 Personen: Chris + ich)
- **Aufzählung:** Chris, der Bruder von Felix und ich gründen eine Band.  
(= 3 Personen: Chris + der Bruder von Felix + ich)

Wenn der Erklärungszusatz zum **Namen** gehört, dann schreibst du **kein Komma**.

- Wir feiern das Thronjubiläum von **Königin Elisabeth** der Zweiten von England.

## Appositionen erkennen

Bei Beisätzen gibt es einige **Besonderheiten**, auf die du achten musst.

### Apposition – mehrere Appositionen

Du kannst auch **mehrere Erklärungszusätze** hintereinanderschreiben.

- **Felix**, der Sänger der Band, mein alter Nachbar, wohnt jetzt im Ausland.

### Apposition – Sonderform mit als

Eine **Sonderform** des Beisatzes ist die Form mit „als“. Hier trennst du den Erklärungszusatz durch „als“ vom Bezugswort. Dafür brauchst du kein Komma. Ein Apposition Beispiel mit „als“ sieht so aus:

- **Ich** als Fan gehe natürlich auf das Konzert.
- Als Fan gehe **ich** natürlich auf das Konzert.

## Apposition oder Relativsatz

Eine Apposition ist eine besondere **Form des Attributs** und beschreibt ein Nomen näher. Sie ist aber **kein Relativsatz!** Denn der Erklärungszusatz enthält **kein Relativpronomen** und **kein Verb**.

- **Apposition:** **Felix**, der Bruder von Chris, singt in der Band.
- **Relativsatz:** Felix, der der Bruder von Chris ist, singt in der Band.

*Quelle: [www.studyflix.de](http://www.studyflix.de)*